



Glaubenskonferenz

26.06.2011

Von Christiane Lange-Schönhoff

Entdecke, was geht! Sich von Gott berühren lassen

Viel zu entdecken gab es bei der Glaubenskonferenz in Krelingen. Sie lockte mehr als 500 Teilnehmer aus dem gesamten Norddeutschen Raum nach Krelingen.

Entdecke was geht! – Pastor Christhard Elle begrüßte die Besucher: »Verlasst Eure Komfortzone, wagt gemeinsam Neues und macht Euch auf den Weg!«

Zahlreiche Workshops, Vorträge, ein Markt der Möglichkeiten, eine aktionsreiche Kinder- und Teeniekonferenz, Lobpreiszeiten mit der Band »Lautstark« sowie einen besonderen Abendgottesdienst machten es den Besuchern leicht, sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Neben vielen hundert Erwachsene kamen auch 45 Kinder zum Glaubenstag nach Krelingen. Für sie hatten die Mitarbeiter aus Hannover und Wunstorf sowie vom Kinder- und Jugendwerk zwei spannende Tage vorbereitet. Begeistert nahmen sie das Kinderzelt in Beschlag, entdeckten

Spielstraße und Hüpfburg, sangen zur Ehre Gottes und waren bei Rallye und Detektivspiel ganz bei der Sache. Trommeln, Singen, Tanzen, Kreativsein und Bibelarbeit standen bei den Teenies auf dem Programm.

17 Workshops boten den Erwachsenen unter anderem Geocaching, Lobpreis, Ideen zur Gemeindebrief-Optimierung, christliches Liedgut, Ganzheitlichen Glauben, Kontemplatives Gebet oder Impulse zur Diakonischen Gemeindearbeit an. Dem Vortrag über Gemeindewachstum von Professor Wilfried Härle lauschten viele Besucher bereits am Vormittag. Dave Martin, Pastor der britischen Methodistenkirche, zeigte in »Fresh Expressions of Church« (Frische Ausdruckformen Kirche zu sein) am Nachmittag neue Wege in der Gemeindearbeit auf. »Ich denke den ganzen Tag darüber nach, welchen Weg Gott für uns wohl in Wunstorf vorgesehen hat«, zeigte sich Claudia Mohr beeindruckt von der unkonventionellen Art des Engländers.

»Und plötzlich riecht es nach Himmel«

Am Abend machten sich mehrere hundert Besucher auf den Weg in die Glaubenshalle. Gemeinsam Gott loben und feiern, berührt und gesegnet werden, Gottes Nähe mit allen Sinnen wahrnehmen, so kündigte das Programmheft den Abend an. Unter dem Motto »...und plötzlich riecht es nach Himmel« wurden die Menschen von Gott berührt, gestärkt und beschenkt. »In 30 Minuten treffen wir uns wieder«, sagte Pastorin Maren Herrendörfer und wies damit auf die Stationen hin, die in der Glaubenshalle zur stillen Zeit lockten: Taize-Gesänge, ein Raum der Stille, Kerzenzeit, Segnung und Salbung, Hoffnungsblumen. Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit zum Innehalten und zu einer persönlichen Kontaktaufnahme mit Gott.

Anschließend lud das Nachtcafé im Tagungsgebäude zum gemeinsamen Austausch ein. »Wir haben etwas 200 Übernachtungsgäste« sagte Tagungsleiter Kai Schoof. Sie und weitere 400 Gäste waren am Sonntag beim zweiten Teil der Glaubenskonferenz mit dabei. Sie erlebten in einem Ordinationsgottesdienst unter der Leitung von Superintendent Uwe Onnen, die Predigt von Bischöfin Rosemarie Wenner. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und der Sendungsfeier für alle Generationen ging die zweitägige Entdeckungsreise dann zu Ende.

Christiane Lange-Schönhoff